



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

Pressemitteilung

Zukunftszug für drei Tage in Neuss

„Expedition Zukunft“ zum ersten Mal am Rhein zu sehen.

Neuss, 19. Mai 2009 – Auf seiner Reise durch Deutschland macht der Ausstellungszug „Expedition Zukunft“ vom 24. bis 26. Mai 2009 Station in Neuss. Der multimedial ausgebaute Eisenbahnzug bringt auf über 300 Metern Forschung und Technologie zum Anfassen und Staunen. Zwölf Themenwagen zeigen Trends, die unser Leben über das Jahr 2020 hinaus prägen werden. Im Rahmen des „Wissenschaftsjahres 2009“ tourt die mobile Ausstellung bis Ende November durch 62 deutsche Städte. Der Eintritt ist frei.

Konzipiert und umgesetzt wurde die „Expedition Zukunft“ von einem Projektteam der Max-Planck-Gesellschaft (MPG) in München und der Ausstellungsagentur ArchiMeDes in Berlin. Die zwölf Themenwagen bringen globale Herausforderungen, wie Klimawandel, Energieverknappung und fortschreitende Urbanisierung, mit neuesten Lösungen aus Wissenschaft und Technik zusammen und geben auf diese Weise Einblick, wie sich unser Leben in den kommenden Jahrzehnten verändern wird.

Der Wissenschaftszug war am 24. April in Berlin zu seiner 7-monatigen Reise durch Deutschland gestartet. Dabei stieß die „Expedition Zukunft“ an den bisherigen Haltepunkten auf großes Interesse.

In NRW hält der Zukunftszug neben Neuss noch in Köln, Bonn, Jülich und Leverkusen, bevor er zunächst weiter nach Niedersachsen fährt. Im Sommer kommt die rollende Ausstellung dann erneut nach Nordrhein-Westfalen. Insgesamt macht die „Expedition Zukunft“ elfmal Station in NRW.

Für Jung und Alt

Die Ausstellung bietet – eingebettet in eine eindrucksvolle Architektur – viele multimediale Installationen sowie Exponate zum Anfassen und Mitmachen. Für Schülergruppen werden Führungen und Besuche im „Mitmachlabor“ angeboten. Die Ausstellung richtet sich an die ganze Familie, unabhängig von Alter und Ausbildung. Kinder sind ebenso herzlich willkommen wie Studierende, Berufstätige und interessierte Seniorinnen und Senioren.



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

„Expedition Zukunft“ ist ein Projekt der Max-Planck-Gesellschaft und wird zum Wissenschaftsjahr 2009 gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Das Wissenschaftsjahr 2009 „Forschungsexpedition Deutschland“ zählt zu den zentralen Aktivitäten der Bundesregierung anlässlich des 60. Gründungsjubiläums der Bundesrepublik Deutschland. Die Fraunhofer-Gesellschaft, die Helmholtz-Gemeinschaft deutscher Forschungszentren, die Leibniz-Gemeinschaft sowie die Deutsche Forschungsgemeinschaft, zahlreiche Universitäten sowie die Zugpartner Bayer, Siemens und Volkswagen und weitere Wagen- und Themenpartner unterstützen die Ausstellung und sind Leihgeber von Exponaten.

Druckfähige Dateien der Fotos der "Expedition Zukunft" finden Sie unter www.expedition-zukunft.org

„Expedition Zukunft“ im Hauptbahnhof Neuss

Öffnungszeiten:

Sonntag, 24. Mai: 12:30 - 19:00 Uhr

Montag, 25. Mai: 9:00 - 18:00 Uhr

Dienstag, 26. Mai: 9:00 - 18:00 Uhr

Letzter Einlass jeweils eine Stunde vor Schließung.



Bilder © Expedition Zukunft/ArchiMeDes (Foto: Wia).



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

Pressekontakt

Für weitere Informationen und Bildmaterial zur „Expedition Zukunft“ wenden Sie sich bitte an:

Projektteam „Expedition Zukunft“ der Max-Planck-Gesellschaft, München

Telefon: 089 / 2108-2013 und -1407

Fax: 089 / 2108-1243

E-Mail: presse@expedition-zukunft.org

Dr. Andreas Trepte

Projektleiter/Kurator „Expedition Zukunft“ der Max-Planck-Gesellschaft

Telefon: 089 / 2108-1406

Fax: 089 / 2108-1243

E-Mail: trepte@gv.mpg.de

oder an das:

Pressebüro „Expedition Zukunft“

c/o Iserundschmidt GmbH, Bonn

Telefon: 0228 / 555 25-22 und -25

E-Mail: expedition@iserundschmidt.de

Infos und Fahrplan: www.expedition-zukunft.org